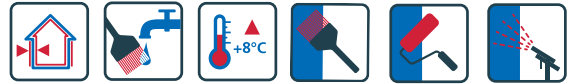




Woodprimer 8087



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Wasserbasierte Holzisoliergrundbeschichtung auf kationischer Bindemittelbasis mit hervorragender Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltsstoffe.

Anwendungsbereich:

Grundbeschichtung auf Holz mit hervorragender Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltsstoffe vor der Anwendung von wässrigen oder lösemittelhaltigen Einkomponenten - Schlussbeschichtungen. Gerade auf Hölzern wie z. B. Eiche, Mahagoni, Fichte, etc. (siehe BFS-Merkblatt 18) erzielt der CONPART Woodprimer 8087 hervorragende Isoliererergebnisse. Verarbeitung im Innen- und Aussenbereich.

Eigenschaften:

- schnelle Durchhärtung (nach 4 Std. überstreichbar)
- sehr guter Verlauf
- leichte Verarbeitung
- ausgezeichnete Haftung
- spannungsfrei
- wasserbasiert
- geruchsneutral
- hervorragende Sperrwirkung
- universell überarbeitbar mit wasserbasierter oder lösemittelbasierter Deckbeschichtungen
- hochwirksame kationische Bindemitteltechnologie

Glanzgrad:

stumpfmatt 3,9 E. (85° Winkel)

Dichte (20°C):

ca. 1,44 g/ml (Mittelwert)

Festkörpergehalt:

ca. 57 Gew.-%

Viskosität:

verarbeitungsfertig / gebrauchsfertig

Farbton:

Weiß

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Verarbeitung:

Rollen und streichen unverdünnt.

Airless: unverdünnt, bei Bedarf max. mit 5% Wasser einstellen.

Düse: 0,017 - 0,028 Inch

Druck: 180 - 250 bar

Spritzwinkel: 50°

Filtertyp: mittel (weiß) / Maschenzahl 50

Untergrund:

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblutungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter, insbesondere Merkblatt Nr. 18 beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen um somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen. Flächen mit Schimmelbefall gründlich mit handelsüblichen Schimmelentfernern behandeln (bitte die jeweiligen Technischen Produktmerkblätter und Verarbeitungshinweise beachten) und gründlich abtrocknen lassen. Danach eine zusätzliche Beschichtung mit CONPART Woodprimer 8087 ausführen. Flächen mit starken Ablagerungen wie z.B. Ruß, Nikotin, Fett, Öl usw. sind vor Beginn der Arbeiten mit Anlauger gründlich zu reinigen. Ausreichende Trockenzeit beachten!

Beschichtungsaufbau:

CONPART Woodprimer 8087 ist verarbeitungsfertig eingestellt. Das Verdünnen mit Wasser wirkt sich negativ auf die Isolierfähigkeit des Produktes aus. Überbeschichtung in Ecken und Vertiefungen vermeiden. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren und nur im Bedarfsfall verdünnen. Zur Isoliergrundbeschichtung einen satten, gleichmäßigen, unverdünnten Anstrich mit CONPART Woodprimer 8087 aufbringen.

Beschichtungstechnische Eigenschaften

In Einzelfällen, z. B. bei starker Kontamination, auf stark verschmutzten oder unterschiedlich saugenden Holzuntergründen, kann eine zweite Beschichtung notwendig sein. Zwischen- und Schlussbeschichtungen können mit allen anderen einkomponentigen Beschichtungen aus dem CONPART Produktprogramm (wasserbasiert, lösemittelbasiert) überarbeitet werden.

Bitte die Angaben der jeweiligen produktspezifischen technischen Merkblätter beachten.

Verarbeitungstemperatur:

mindestens + 8° C

Trocknung:

20°C / 60% rel. LF : griffest nach ca. 1 Std. Vor Anwendung des Deckanstrichs eine Trockenzeit von 4 - 6 Stunden einhalten. Niedrige Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit können zu Trocknungsverzögerungen führen.

Verbrauch:

Airlessverarbeitung:

160 ml/m² / Anstrich Die genauen Verbrauchswerte richten sich nach Objekt, Untergrundbeschaffenheit und nach der jeweiligen Düsenauswahl (Düsengröße/ Spritzwinkel)

Pinsel- und Rollenverarbeitung:

ca. 100 ml/m²/Anstrich auf glattem Untergrund. Raue Untergründe entsprechend höherer Verbrauch, ggf. Probeanstrich durchführen.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser. Werkzeuge (Pistole, Roller, etc.) in Arbeitspausen und vor, bzw. nach der Anwendung sorgfältig reinigen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



Woodprimer 8087

Allgemeines

Lagerung:

Unbedingt frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.

Verpackung:

KU Gebinde 12,0 und 2,5 l

Produktcode:

BSW 20

Produktcode:

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

Besondere Hinweise:

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Die Holzuntergründe müssen im Außenbereich, holzartabhängig (siehe BFS Merkblatt Nr. 18) unbedingt vorerst mit einer entsprechenden Imprägnierung (chem. Holzschutz) versehen werden. Erstanstrich auf unbehandelten, inhaltsstoffreichen Hölzern / Holzuntergründen im Innen- und Außenbereich ausschließlich mit unserer Holzisoliierungsgrundbeschichtung CONPART Woodprimer 8087 ausführen. Die maximale Holzfeuchte darf 15% nicht überschreiten. Nicht auf Flächen mit stehendem Wasser bzw. Dauernassbelastung einsetzen. CONPART Woodprimer 8087 ist mit anderen Produkten unverträglich. Bitte CONPART Woodprimer 8087 nicht mit Dispersionsfarben mischen.

Allgemeines

Bei der Verarbeitung von CONPART Woodprimer 8087 immer saubere Werkzeuge verwenden.

Das Verdünnen mit Wasser wirkt sich negativ auf die Isolierfähigkeit des Produktes aus. Grundbeschichtungen mit CONPART Woodprimer 8087 dürfen nicht ungeschützt Regen oder anderen Feuchtigkeitseinflüssen ausgesetzt werden und müssen im Außenbereich möglichst schnell überarbeitet werden. Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware für die Zeit der Renovierung und der Trocknungsphase auszuräumen.

Dauerelastische Verfugungsmassen und Dichtungsprofile sind prinzipiell nicht überstreichbar. Bitte grundsätzlich die Richtlinien des BFS (Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt a.M.) beachten.

Bei unbekannten oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir einen Probeanstrich mit anschließender Haftungsprüfung (Gitterschnitt) gemäß DIN EN ISO 2409. Bei unbekannten oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir einen Probeanstrich.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

In schwierigen Fällen bitte vor Beginn der Arbeiten Rücksprache mit unserem technischen Außendienst, oder der Anwendungstechnik halten.

Bei unzureichender Belüftung und / oder Verarbeitung der Materialien im Spritzverfahren Atemschutzgerät anlegen.

Niedrige Temperaturen und / oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken.

Sicherheitshinweise:

Sicherheitsratschläge (GHS-Sätze), Zusammensetzung nach VDL – Richtlinie, Kennzeichnung und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem gültigen EG – Sicherheitsdatenblatt. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Beim Spritzen PSA verwenden. Atemschutz mit Partikelfilter P2 oder filtrierende Halbmasken FFP2 verwenden. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben / Altlacke abgeben.

Eingetrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben, bzw. als Hausmüll entsorgt werden. EAK-Abfallschlüssel Nr. 08 01 11

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.